

Warum reagiert der Cornelsen-Verlag nicht auf Referendare?

Beitrag von „Buntflieger“ vom 5. Mai 2018 20:37

Hallo in die Runde,

einige Mitreferendare und ich wundern sich darüber, dass der Cornelsen-Verlag (anders als z.B. Klett) nicht auf unsere Anmeldungen reagiert. Offenbar werden diese systematisch ignoriert - habt ihr ähnliche Erfahrungen gemacht und was könnte der Grund dafür sein? 🤔

der Buntflieger

Beitrag von „Anja82“ vom 5. Mai 2018 21:47

Wie soll Cornelsen denn reagieren?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 5. Mai 2018 21:58

Das würde mich auch interessieren.

Referendare bekommen normalerweise 50% Rabatt.

Wenn man sich bei den Verlagen mit entsprechender Bescheinigung registriert, ist das in der Datenbank und der Rabatt wird dann bis zum Ende des Refs. abgezogen bzw. gewährt.

Was soll Cornelsen denn darüber hinaus tun?

Beitrag von „Buntflieger“ vom 6. Mai 2018 01:35

| [Zitat von Bolzbold](#)

Das würde mich auch interessieren.

Referendare bekommen normalerweise 50% Rabatt.

Wenn man sich bei den Verlagen mit entsprechender Bescheinigung registriert, ist das in der Datenbank und der Rabatt wird dann bis zum Ende des Refs. abgezogen bzw. gewährt.

Was soll Cornelsen denn darüber hinaus tun?

Hallo Bolzbold,

gar nichts soll der Verlag darüber hinaus tun. Er tut aber nichts! 😞

Beitrag von „Nordseekrabbe76“ vom 6. Mai 2018 04:21

[Zitat von Buntflieger](#)

Hallo Bolzbold,

gar nichts soll der Verlag darüber hinaus tun. Er tut aber nichts! 😞

Irgendwie verstehe ich dein Problem immer noch nicht. Hast du etwas bestellt und keinen Rabatt bekommen, oder?

Beitrag von „Midnatsol“ vom 6. Mai 2018 07:21

Vermulich haben sie ihre Seminarsbescheinigungen zum Verlag geschickt, aber noch keinen Rabatt gewährt bekommen.

Ruft einfach mal an und fragt, was da los ist bzw. wann eure Anträge bearbeitet werden.

Beitrag von „Susannea“ vom 6. Mai 2018 07:35

Zitat von Buntflieger

Hallo Bolzbold,

gar nichts soll der Verlag darüber hinaus tun. Er tut aber nichts! 😞

Woran siehst du das, das er nichts tut? Bei mir konnte ich diese Sachen damals nur vor Ort im Schulbuchzentrum einsehen, online kann ich sie nicht einsehen. DA ging das übrigens auch ganz schnell, Bescheinigung an der Kasse vorgelegt und gleich Kundennummer usw. erhalten.

Beitrag von „Buntflieger“ vom 6. Mai 2018 10:52

Zitat von Midnatsol

Vermulich haben sie ihre Seminarsbescheinigungen zum Verlag geschickt, aber noch keinen Rabatt gewährt bekommen.

Ruft einfach mal an und fragt, was da los ist bzw. wann eure Anträge bearbeitet werden.

Hallo Midnatsol,

wir erhalten auf unsere Einschickungen (also die vorgefertigten Formulare inkl. Schulstempel/Unterschriften etc.) einfach keine Reaktion. Auch nach Wochen nicht und das betrifft nicht nur mich, sondern auch andere Referendare, die ich kenne. Normalerweise müsste man eine Kundennummer erhalten, um dann die Prüfexemplare ordern zu können.

Bei Klett ging das innerhalb von wenigen Tagen vonstatten. Bei Cornelsen scheint das anders gehandhabt zu werden?

der Buntflieger

Beitrag von „Morse“ vom 6. Mai 2018 10:57

@Buntflieger: ruf doch einfach am Montag kurz an, da ist das sicher ganz schnell geklärt.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 6. Mai 2018 11:25

Ich hätte jetzt erwartet, dass ein Verlag erst dann Kundennummern ausgibt, wenn die jeweilige Person auch Kunde geworden ist. Das Zusenden einer Statusbescheinigung macht einen Referendar noch nicht per se zum Kunden eines Verlags.

Vermutlich wird auf der ersten Rechnung von Cornelsen im Zuge der ersten Bestellung dann eine Kundennummer oder sogar ein Begrüßungsschreiben enthalten sein.

Denkbar wäre übrigens auch, dass das, was Cornelsen macht, Standard ist, wohingegen das, was Klett macht, ggf. "Service plus" ist.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 6. Mai 2018 11:31

Anrufen, nachfragen.

Ich hätte jetzt auch vermutet, dass ihr erst mit der Bestellung zu Kunden werdet und dann direkt den Rabatt abgezogen bekommt.

Kann mich jetzt grad nicht mehr erinnern wie es bei uns war aber man hat sicher nicht bei jedem Verlag sofort einen Willkommensbrief bekommen.

Beitrag von „Flipper79“ vom 6. Mai 2018 12:32

Ich habe damals bei meiner 1. Bestellung die Seminarbestätigung dazugelegt und ich habe sofort die Rabatte bekommen.

Bei den Verlagen habe ich eigentlich nie ein Bestätigungsschreiben so erhalten.

Beitrag von „Morse“ vom 6. Mai 2018 14:20

Randnotiz: das Material, das ich mir als Referendar gekauft habe, habe ich kaum genutzt. Rückblickend war ich da übermotiviert und dachte viel helfe viel, wo weniger oft mehr gewesen wäre.

Beitrag von „Buntflieger“ vom 6. Mai 2018 15:35

Zitat von Bolzbold

Ich hätte jetzt erwartet, dass ein Verlag erst dann Kundennummern ausgibt, wenn die jeweilige Person auch Kunde geworden ist. Das Zusenden einer Statusbescheinigung macht einen Referendar noch nicht per se zum Kunden eines Verlags.

Vermutlich wird auf der ersten Rechnung von Cornelsen im Zuge der ersten Bestellung dann eine Kundennummer oder sogar ein Begrüßungsschreiben enthalten sein.

Denkbar wäre übrigens auch, dass das, was Cornelsen macht, Standard ist, wohingegen das, was Klett macht, ggf. "Service plus" ist.

Hallo Bolzbold,

wir folgten einfach den Angaben auf der Cornelsen-Homepage. Hier zu finden: <https://www.cornelsen.de/shop/neuanmeldung-referendar>

Dort kann man sich als Referendar registrieren lassen, braucht dafür aber eine Kundennummer und diese muss man hier gesondert beantragen: <https://www.cornelsen.de/shop/ccustomer.../1/type/intern/>

Dann kann man sich ein ausgefülltes Formblatt ausdrucken (überschrieben mit "Neuanmeldung für Referendare und Referendarinnen"), das wiederum muss mit Schulstempel versehen an den Verlag geschickt werden. Dies alles wurde ordnungsgemäß erledigt. Gehört haben wir aber vom Cornelsen-Verlag bislang nichts.

Anrufen werden wir wohl dann in jedem Einzelfall müssen. Aber ideal finde ich das nicht gerade vom Service-Aspekt her. 🤔🎵

der Buntflieger

Beitrag von „Bolzbold“ vom 6. Mai 2018 15:50

[@Buntflieger](#)

Es wäre in der Tat hilfreich gewesen, wenn Du diese Modalitäten von Anfang an angeführt hättest.

Letztlich läuft es aber auf dasselbe hinaus. Ein Anruf wird nicht schaden.

Beitrag von „Susannea“ vom 6. Mai 2018 16:27

[Zitat von Buntflieger](#)

Gehört haben wir aber vom Cornelsen-Verlag bislang nichts.

Ich wüsste auch nicht, warum du was hören müsstest. Du bestellst das erste Mal dort und dann bekommst du Kundenkarte, Kundennummer und gleich den Rabatt, so kenne ich das jedenfalls und das von allen Verlagen.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 6. Mai 2018 16:36

So habe ich es auch gemacht. Cornelsen hatte sich weder auf meine Registrierung als Lehrkraft (dann doch nicht gebraucht), noch auf meine Registrierung als Referendarin gemeldet, die erste Bestellung mit nochmaliger Zusendung der Bescheinigung war aber kein Problem, ich hatte innerhalb von ein paar Tagen meine Bücher.

Beitrag von „Krabappel“ vom 6. Mai 2018 16:48

Wir sind doch nicht für die Referendarsköderung irgendwelcher Verlage zuständig.

Wenn dir der Service nicht zusagt würde ich a) auf die Einkäufe dort verzichten, b) still leiden oder c) an die BILD wenden. Du schaffst das schon!

Beitrag von „Buntflieger“ vom 6. Mai 2018 20:06

[Zitat von chilipaprika](#)

So habe ich es auch gemacht. Cornelsen hatte sich weder auf meine Registrierung als Lehrkraft (dann doch nicht gebraucht), noch auf meine Registrierung als Referendarin gemeldet, die erste Bestellung mit nochmaliger Zusendung der Bescheinigung war aber kein Problem, ich hatte innerhalb von ein paar Tagen meine Bücher.

Hallo chilipaprika,

genau deshalb habe ich diesen Thread eröffnet. Nun weiß ich, dass das offenbar nur bzw. in erster Linie auf diesem Wege funktioniert und - warum auch immer - nicht über denjenigen, welcher auf der Verlagshomepage angegeben ist.

Danke für den Hinweis! 🙌

der Buntflieger

Beitrag von „Buntflieger“ vom 6. Mai 2018 20:11

[Zitat von Krabappel](#)

Wir sind doch nicht für die Referendarsköderung irgendwelcher Verlage zuständig. Wenn dir der Service nicht zusagt würde ich a) auf die Einkäufe dort verzichten, b) still leiden oder c) an die BILD wenden. Du schaffst das schon!

Hallo Krabappel,

keine Ahnung, von was du da redest - wirkt auf mich aber etwas überdreht.

Der Cornelsen-Verlag ist a) sicherlich keine heilige Kuh, die nicht kritisiert werden darf, b) leide ich nicht still, sonst würde ich hier nicht öffentlich schreiben und c) geht es mir (siehe ersten Beitrag) nicht um die öffentliche Verleumdung eines Verlags, sondern um die Klärung eines Problems (unter Kollegen, also hier im Forum), das einige Referendare unseres Seminars gerade haben.

Natürlich schaffen wir das! 😊

der Buntflieger

Beitrag von „Trantor“ vom 7. Mai 2018 09:45

Cornelsen ist bei Neuanmeldungen sehr langsam, dafür wird man danach mit Post bombardiert!